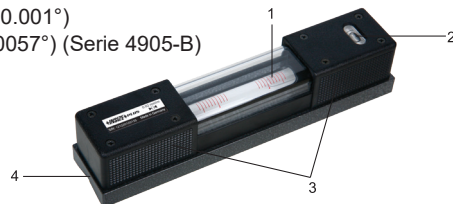


Vor der Verwendung muss kein Nullpunkt eingestellt werden

Empfindlichkeit: 0.02 mm/m (= 0.00024 Zoll/Fuß = 0.001°)
0.1 mm/m (= 0.0012 Zoll/Fuß = 0.0057°) (Serie 4905-B)

- 1-Hauptblase
- 2-Nebenblase
- 3-Kunststoffgriff
- 4-V-Nut



1. Reinigen Sie die Messflächen und das Werkstück vor der Verwendung mit einem weichen Tuch, um Messfehler durch kleine Partikel und Schmutz zu vermeiden. Die Temperatur des Wasserwaagenblocks und des Werkstücks sollte der Umgebungstemperatur entsprechen. Bei Temperaturschwankungen warten Sie bitte eine halbe Stunde oder länger, bevor Sie das Gerät verwenden.
2. Vor der Verwendung ist keine Nullstellung erforderlich. Schieben Sie die Wasserwaage auf die Oberfläche des zu messenden Werkstücks (legen Sie sie nicht auf). Lesen Sie den Wert anhand der Position der Libelle ab. Nehmen Sie beispielsweise die folgende Abb. 1: Der Wert '+2 DIV.' bedeutet, dass die rechte Seite höher ist (die Libelle bewegt sich zur höheren Seite). Bei einer Empfindlichkeit von 0,02 mm/m beträgt die Neigung 0.04 mm/m (= 0.00048 in/ft), der Neigungswinkel 0.002°. Bei einer Empfindlichkeit von 0.1 mm/m beträgt die Neigung 0.2 mm/m (= 0.0024 in/ft), der Neigungswinkel 0.0114°.

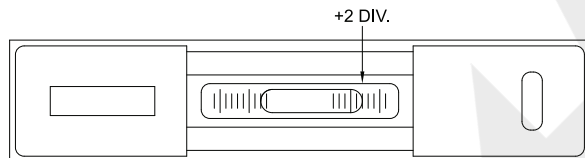


Abb. 1

3. Um ein genaues Ergebnis zu erhalten, drehen Sie die Wasserwaage zur Messung um 180°. Die rechte Seite entspricht der positiven Skala, die linke Seite der negativen Skala (Abb. 2). Nachdem die Libelle aufgehört hat zu schwanken (ca. 40 s), lesen Sie den Wert A auf der Skala ab (Abb. 3). Drehen Sie die Wasserwaage um 180° und schieben Sie sie an die gleiche Stelle auf der Oberfläche. Lesen Sie B auf der Skala ab (Abb. 4). Der Endwert ist (A+B)/2. Im obigen Beispiel: A = +2, B = +1, (A+B)/2 = +1.5 DIV. Bei einer Empfindlichkeit von 0.02 mm/m lautet das Ergebnis: $+1.5 \times 0.02 \text{ mm/m} = +0.03 \text{ mm/m}$. Bei einer Empfindlichkeit von 0.1 mm/m lautet das Ergebnis: $+1.5 \times 0.1 \text{ mm/m} = +0.15 \text{ mm/m}$.

Hinweis: Die Sichtlinie sollte senkrecht zur Wasserwaage verlaufen, um Parallaxen zu vermeiden.

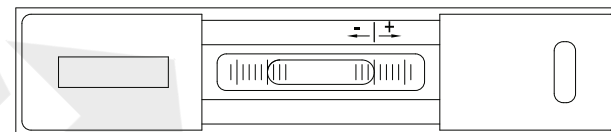


Abb. 2

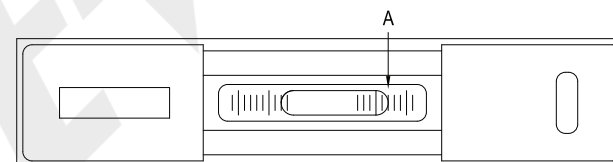


Abb. 3

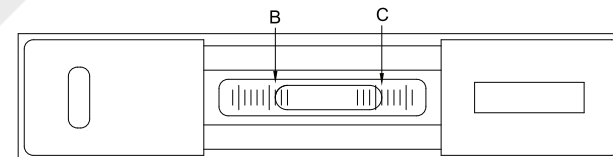


Abb. 4

4. Kunststoffgriff – verringert den Einfluss der Temperatur auf das Messergebnis beim Halten. Bitte halten Sie die Wasserwaage während des Gebrauchs nicht zu lange in der Hand, um den Einfluss der Temperatur auf das Messergebnis zu vermeiden. Bitte vermeiden Sie während der Messung auch direkte Sonneneinstrahlung, Atemluft usw.
5. Heben und senken Sie die Wasserwaage vorsichtig an und ab, bitte stoßen Sie sie nicht an. Ölen Sie nach dem Gebrauch die Metallfläche (z. B. mit Vaseline), um Rost zu vermeiden, und legen Sie sie dann in die Verpackungsbox.
6. Die 150°-V-Nut an der Unterseite der Wasserwaage ist für Wellen vorgesehen (Wellendurchmesser 19.3–115.9 mm).
7. Lagertemperatur: -40 °C bis +70 °C/40 °F bis 158 °F. Anmerkung: Falls die Nullpunktabweichung (A-C, Abb. 3 und Abb. 4) nach einem Stoß oder einer anderen äußeren Einwirkung mehr als 1 DIV beträgt, senden Sie das Gerät bitte zur Justierung an INSIZE zurück.